

348. Allgemeine (theoretische) Volkswirtschaftslehre.

Im Winter 3 Stunden: Professor Dr. Kindermann.

Die Hauptbeziehungen der Volkswirtschaft nach außen und innen, methodische Fragen. Die einzelnen objektiven und subjektiven Faktoren der Volkswirtschaft und ihr Zusammenwirken im Gesamtaufbau derselben. Produktion (Wertfragen, Geld und Kredit, Transportmittel usw.), Güterverteilung (Einkommenszweige), Güterverbrauch. Die Mittel zur Erhaltung der Kontinuität des Wirtschaftslebens: Unterricht und Erbrecht. Die wirtschaftlichen Schwankungen und ihre Behandlung.

349. Deutschlands sittlicher, wirtschaftlicher und staatlicher Aufbau.

Im Winter 1 Stunde, priv.: Professor Dr. Kindermann.

350. Die alte und neue Sozialpolitik.

Im Sommer 1 Stunde, priv.: Professor Dr. Kindermann.

351. Finanzwissenschaft und Finanzpolitik (Steuerrecht).

Im Winter 1 Stunde: Staatsminister a. D. Professor Dr. v. Pistorius.

352. Deutsche Verfassungs-, Rechts- u. Wirtschaftsgeschichte mit besonderer Berücksichtigung Oberdeutschlands und Württembergs als Einleitung in die Volkswirtschaftslehre, Staats- und Finanzwissenschaft.

Im Winter 2 Stunden: Staatsminister a. D. Professor Dr. v. Pistorius.

353. Volkswirtschaftslehre I (allgem. Teil)

mit Einschluß des Geld-, Bank- und Börsenwesens.

Im Sommer 3-4 Stunden: Staatsminister a. D. Professor Dr. v. Pistorius.

354. Spezielle (praktische) Volkswirtschaftslehre

(insbesondere Handelspolitik, Bank- und Börsenwesen).

Im Sommer 2 Stunden: Professor Dr. R. Kaula.

355. Buchführung.

Im Winter 2 Stunden, priv.: Reallehrer Möllen.

Die systematische Buchhaltung: Wesen, Aufbau und Anwendungsformen (doppelte und sog. amerikanische Buchführung). — Die einfache Buchführung.

356. Stenographie nach dem System Gabelsbergers.

Im Sommer 2 Stunden, priv.: Reallehrer Möllen.

1. Elementarkurs: Wortbildung und Wortkürzung (Korrespondenzschrift).
2. Kurs für Vorgerücktere: Satzkürzung (Debattenschrift).

357. Musikgeschichte in Einzeldarstellungen: Johann Seb. Bach mit musikalischen Erläuterungen.

1 Stunde: Organist an der Markuskirche Hermann Keller.

Im Winter über die Instrumentalwerke,
im Sommer über die Vokalwerke.

358. Allgemeine Einführung in die musikalische Theorie.

1 Stunde: Organist an der Markuskirche Hermann Keller.

Im Winter: Musikalische Formenlehre,
im Sommer: Analysen klassischer Werke.

359. Turnen.

Vier Abteilungen mit je 2 Stunden: Reallehrer Reiss.